

Anlage von regionalen Dokumentations-Sammlungen

Obleich unser Haus in erster Linie ein Schaumuseum ist, hat es zwangsläufig auch als Dokumentationsstätte für die regionalen Forschungen zu dienen. Allerdings wurde das bisher im Interesse der Entwicklung unseres Museums bewußt zurückgestellt. Nunmehr kann es aber dieser Aufgabe umso besser dienen, als es unterdessen zu einem fest fundierten Begriff und zu einer weithin ausstrahlenden Institution geworden ist.

Dankenswerterweise hat schon bisher eine Reihe von Privatsammlern ihre Sammlungen unserem Haus als Grundstock gestiftet. So besitzen wir aus dem Nachlaß von Herrn Friedrich MAHLER, einem naturwissenschaftlich vielseitig interessierten und erfahrenen Mann, eine umfangreiche *Molluskensammlung* aus Salzburg. Dem Herrn Fachlehrer Hermann FRIEB, einem hervorragenden Coleopterologen, verdanken wir eine *Käfersammlung*. Den Herren Hermann AMANSHAUSER, Josef CASTEN, Obermagistratsrat Leopold HAIDENTHALER, Fachlehrer Leopold KAGERER, Kommerzialrat Karl KALTENBRUNNER, Hans PRANIESS (Abtenau) und Theodor PUCHTA sind wir zu großem Dank dafür verpflichtet, daß sie unserem Haus ihre zum Teil sehr umfangreichen *Schmetterlingssammlungen* überlassen oder vermacht haben. Im vergangenen Jahr konnte nunmehr eine Standardsammlung in 5 Kästen der im Lande Salzburg vorkommenden *Hautflügler (Hymenoptera)* unserem Haus einverleibt werden, die von Herrn Dr. Peter Paul BABIY gesammelt und zusammengestellt worden ist.

Der floristischen Erforschung dienen als Unterlagen die bekannten Herbarien der Herren L. GLAAB und Dr. Matthias REITER.

Wir fügen daher an diesen Kurzbericht die Hoffnung, daß sich künftighin auch noch andere private Sammler einzelner Tiergruppen oder Floreengebiete veranlaßt sehen mögen, vor anderweitiger Abgabe ihrer wertvollen Schätze oder vor deren Verfall (was bedauerlicherweise sehr häufig der Fall ist), sich unseres Hauses zu erinnern. Jedenfalls könnten sie damit nicht nur unseres Dankes, sondern auch eines bleibenden Gedenkens im Rahmen der Erforschung unserer engeren Heimat sicher sein.

In diesem Zusammenhang soll darauf verwiesen werden, daß daran gedacht ist, die vorhandenen Lokalsammlungen in Zukunft auch einer wissenschaftlichen (publizistischen) Bearbeitung zuzuführen.

* *
*

Unsere zoologischen Neuerwerbungen

Unter sämtlichen überregionalen Naturmuseen ist unser HAUS DER NATUR eines der jüngsten. Während die meisten im vergangenen Jahrhundert, dem Säkulum der Naturwissenschaft, gegründet worden sind und manche sogar noch früher, fällt die Geburtsstunde unseres Museums erst in das Jahr 1923. — Trotzdem hat unser Haus in diesen 46 Jahren seines Bestandes schon manche Erfolge hinsichtlich der andauernd zuwachsenden Objekte, der verschiedenen Darstellungsmethoden und

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [1970A](#)

Autor(en)/Author(s): Tratz Paul Eduard

Artikel/Article: [Anlage von regionalen Dokumentations-Sammlungen. 7](#)